



## Der Wiener Neustädter-Kanal

Wie er heutzutage aussieht

Österreichs ältestes und größtes Industriedenkmal

Erbaut 1797-1803

Fotos des Titelblattes:

Dreifachschleuse Guntramsdorf (Fotomontage)

The Mall, Wien Mitte, Areal des Endhafens 1803-1849

Industrieruine am Kanal, Gumpoldskirchen

Erhaltene historische Waldgassebrücke, Eggendorf

Trog (Aquädukt) des Kanals über die Warme Fische, Wiener Neustadt



The Mall, Wien Mitte, Landstraße



Schnellbahn Höhe Beatrixgasse, ehemals Rabengasse-2-fach Schleuse



Mosaikfries, Haus Aspangstraße 15  
Kanal und Aspangbahn, Hans Fischer, 1969



Niemetz Süßwarenfabrik, Aspangstr. 27, übersiedelt 2016 nach Wr. Neudorf



Ausgrabungen auf dem ehemaligen Aspangbahn-Bahnhof-Areal



Friedhof St. Marx: Er ist der einzige noch bestehende Biedermeierfriedhof

Ehemaliger Kanalabschnitt



Simmering / Wien 11.



Die Straße Am Kanal und die irrtümlicherweise mit zwei „m“ geschriebene Schemmerlstraße sind neben der Schnellbahn die einzigen Hinweise auf den Kanal

Ehemaliger Kanalabschnitt



Unterlaa/Kledering heute Wien 10.



Reste des nördlichen Damms des Liesingbach-Aquäduktes



Liesingbach in der Nähe des ehemaligen Aquäduktes

Ehemaliger Kanalabschnitte



Lanzendorf / Maria Lanzendorf



Der Kanal verlief ungefähr längs der Aspangbahn



Der Blick vom Kanal auf Ma. Lanzendorf würde heute so aussehen

Ehemaliger Kanalabschnitte



Leopoldsdorf / Achau



Der heute im Winter zum Rodeln verwendete Kanaldamm, Leop.d.



Reste des Fundamentes des ehemaligen Petersbach-Troges in Leopoldsd.

Kanalabschnitt



Biedermannsdorf / Laxenburg



Krottenbach mit Resten des Kanal-Troges, Biedermannsdorf



Einmündung in den Mödlingbach mit ca. 1,4m<sup>3</sup>/s, heutiges Ende des Kanals Biedermannsdorf



Haidbachsperre mit Laxenburger Notauslass



Kanallandschaft in Laxenburg

Kanalabschnitt



Guntramsdorf



Teichschleuse



Kanallandschaft bei Dr. Ignaz Webergasse



Untere Bereich der 3-fach Schleuse



Obere Bereich der 3-fach Schleuse

Kanalabschnitt



Gumpoldskirchen



Historische Industriebauten



Kanallandschaft mit Schleuse 1



„Renovierte“ histor. Gumpoldskirchner Br.      Winde bei Schleuse 4



Schleuse 2 mit Wassernutzung



Verwaltungsgebäude Novomatic

### Kanalabschnitt



### Traiskirchen



Schleuse 8



Historische Pfaffstättner Feldbrücke

### Kanalabschnitt



### Pfaffstätten



Schleuse 9 mit Schaufelradturbine



Kanallandschaft in der Haltung 12



Schleuse 13 mit „Fuchs´n“-Steg



„Kanal 39“



Schleuse 14



Mühlbachtrog



Kanallandschaft bei Haltung 14



Aquädukt über die Schwechat



Historische Weingartenbrücke



Schleuse 17 Eingang



Pappelallee Oetkerweg



Rote Brücke oder Haidbrücke

Kanalabschnitt Bad Vöslau



Kottlingbrunn



Schleuse 20, Kraftwerk



Fabrik am Kanal



Histor. Kottlingbrunner Straßenbrücke



Schleuse 28 mit Wasserrad



Schleuse 31 mit Brücke Schlossallee

Kanalabschnitt Leobersdorf



Schönau



Kanallandschaft Leobersdorf



Triesting-Trog Schönau



Verfallenes Kanalhaus an der Schleuse 35, Schönau



Hauersteigbrücke in Sollenau



Schleuse 36, letzte Schleuse des Kanals



Piesting-Trog in Sollenau



Blumauer Feldbrücke, Neu Wiesmud Straße



Historische Brücke neben der Großmittelstraße in Ebenfurth



Historische Waldgasse-Brücke in Eggendorf



Kies-Förderband über den Kanal in Eggendorf



Tritolbrücke in Eggendorf

Kanalabschnitt



Wiener Neustadt



Historische Schafflerhof-Brücke in Wiener Neustadt



Kanal zwischen Werft- u. Daimlergasse



Pioniersteg



Kanaltrog über die Warme Fische



Kehrbach-Trog



Schifferfahren am Triangel, Bootsverleih Camus



Kanallandschaft in Wiener Neustadt beim Triangel



Schneeweis – Steg am Triangel



Kraftwerk Ungarfeld, Beginn bzw. Ende des heutigen Kanals



„Gedenktafel“ an den Endhafen in Wiener Neustadt



Kehrbach, Kanalspeisung in Wiener Neustadt



Stelle, wo sich die Kriegsleckbrücke des Kanals befand  
Gedenkstein an die Schlacht an der Leitha 1246



Kanaltrasse in der Hauslüsse



Kanaltrasse links der Leitha



Leitha auf der Höhe des ehemaligen Aquäduktes



Reste des verbliebenen östlichen Fundamentes des Leitha-Aquäduktes



Ende des „Pöttschinger Astes“ des Kanals, heute Fondsgut in Lichtenwörth



Reste der Neudörfler Rigole?



Fluss Schwarza, Peischinger Wehr, Neunkirchen



Ableitung des Kehrbaechen an der Peischinger Wehr



Katzelsdorfer „Rauwehr“, Ableitung des Mühlbaeches von der Leitha



Wasserregulierung des Mühlbaeches, Katzelsdorf



Kraftwerk einer Tischlerei am Mühlbaechen, Katzelsdorf



Schwemmgut der Leitha und des Kanals, W. Götz, Katzelsdorf Hauptstraße